Kartenzahlung

Mit dem PIN-gesicherten EC/Credit-Online-Clearing, voll integriert im Kassen-Bezahlvorgang, stimmen Kassenabschluss und Kassenschnitt des Zahlungsterminals perfekt überein.
PC CADDIE lässt sich mit verschiedenen Bezahlterminals („EC-Geräten“) nutzen. Wir unterscheiden drei Arten wie PC CADDIE mit den Terminals in Kontakt tritt. Zwei davon stehen in Deutschland zur Verfügung. Die dritte ist für die in der Schweiz verbreiteten Terminals entwickelt worden:



ZVT

PC CADDIE „kommuniziert“ direkt mit dem Zahl-Terminal. Dies erfolgt in der Regel über das vorhandene LAN - es sind bei Bedarf aber auch serielle Anbindungen möglich. Generell muss das Gerät das ZVT-Kassenprotokoll unterstützen. Weiter Infos hierzu finden Sie im Unterkapitel ZVT-Protokoll (DA Systeme, TeleCash, Concardis, ...).



SIX

Alle kassenintegrierten Geräte von SIX Payment Services können mit PC CADDIE verwendet werden. Mehr können Sie im Unterkapitel Worldline (Six Payment Services) erfahren.

Bezeichnungen ändern sich...

Was mal einigermassen einheitlich *EC* (für EuroCheck) hiess (aber in Deutschland und der Schweiz eigentlich unterschiedliche, gegenseitig nicht akzeptierte Kartensysteme meinte), heisst heute *electronic cash*, *Girocard* oder *Maestro*.

In dieser Dokumentation wird meist der Begriff *EC* (EC-Karte, EC-Terminal) verwendet, auch wenn es sich um Girocard oder Maestro handelt.

	Deutschland	**Schweiz**	**Österreich**	**USA**	**UK**
online mit PIN	electronic cash *oder* Girocard	Maestro	Maestro		
offline, unpersönlich	GeldKarte (elektronische Geldbörse)	CASH	Quick		
Bargeld gibt es am..	Geldautomat	Bancomat	Bankomat	ATM	Cash machine

Situation in Deutschland

Debitkarten Deutschland

Ausländische Maestro-Karten werden noch selten in Geschäften akzeptiert, da dafür zusätzliche (mit zusätzlichen Kosten verbundene) Verträge abgeschlossen werden müssen. Meist bestehen nur Verträge für *electronic cash* (*Girocard*), welches ein nationales Debit-Karten-System ist.

Situation in der Schweiz

Debitkarten Schweiz

Es gibt kein nationales System mehr [1)]. Die üblichen Debit-Karten sind Maestro-Karten. Wo Maestro akzeptiert wird, werden immer auch ausländische Maestro-Karten akzeptiert.

Den deutschen Begriff „girocard“ gab und gibt es in der Schweiz nicht. Auch „electronic cash“ ist ein deutscher Begriff, der in der Schweiz nicht verwendet werden sollte, auch da Verwechslungsgefahr mit „CASH“ besteht: das ist das „elektronische Bargeld“ auf schweizer Maestro-Karten für Parkplatz- und ÖV-Tickets etc. bis maximal 300CHF.

Marktführer im kartenbasierten bargeldlosen Zahlungsverkehr:
SIX Payment Services
SIX Card Solutions

Situation in Österreich

Das nationale System *Bankomat* ist in *Maestro* aufgegangen. Allerdings gibt es Geschäfte welche nur österreichische Maestro-Karten akzeptieren.

Marktführer im kartenbasierten bargeldlosen Zahlungsverkehr: Paylife

Weiter gibt es:

- http://www.cardcomplete.com
- http://www.firstdata.at

Abkürzungen

PIN	Personal Identification Number	Persönliche Identifizierungsnummer
ZVT	Zahlungs-Verkehrs-Terminal	Terminal bestehend aus Pinpad und Kartenleser
PT	Payement Terminal	Terminal bestehend aus Pinpad und Kartenleser
EC	*früher* EuroCheck	heute in D //electronic cash //
EFT	Electronic-Fund-Transfer	
POS	Point-Of-Sale	Verkaufspunkt
ECR	Electronic Cash Register	Kasse

MPD	Multi-Protokoll-Driver	Software von SixCardSolutions

EC Terminal im Kundenterminal

Informationen zur Konfiguration des OPP - C60s finden Sie unter **EC Kundenterminal**

1)

abgesehen von Postcard